
Subject: Richtige Vorgehensweise

Posted by [lcetea](#) on Tue, 14 Jan 2020 01:26:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

bin 25 und nehme erst seit 4 Monaten 2x tägl. Minoxidil davor garnichts. Meine Haarlinie mit Geheimratsecken war schon immer nicht optimal aber auch nicht wirklich schlimm. Tonsur ist sehr gut. Mein vater hat auch kein argen Haarausfall sondern wie ich schlechte Haarlinie bzw GHE. Mein Ziel ist es, vorallem meine GHE zu verbessern und meine gesamte Haarlinie nach vorne zu verlagern damit es frischer und jugrdlicher aussieht.

Mein Plan ist jetzt folgender: Minoxidil 2x tägl. weiterhin nur im Frontbereich und Ghe, Finasterid 1mg und 3x Prp Behandlung im Abstand von jeweils 1Mon bei Prohairclinic in Belgien. Das ganze um mein bestehendes Haar zu stabilisieren und evtl. weiteren Haarausfall zu stoppen. Muss dazu sagen, dass meine Haarlinie und Ghe schon seit 21 sich verschlechtert hatte und die letzten Jahre es zwar etwas schlimmer wurde aber nicht drastisch. Ich denje aufgrund meiner Verwandten nicht, dass ich ernsthaft ne halbglatze bekommen werde bzw erst im hohen Alter. Mir gehts nur um Looks-maxin also den Look weiter verbessern.

Ich habe dann als nächstes vor, sobald die Haare mit obigen Vorgehen stabilisiert sind, in einem dreiviertel bis einem Jahr eine HUE bei Prohairclinic zu machen für die GHE und Haarlinie. Nach dessen Aussage sind 1000-1500 Grafts nötig und eine maximale Dichte von 50-60%. Was haltet ihr davon? Preis ist 3500-4200 also ziemlich gut und die scheinen ja auch hier im Forum als gute Klinik bezeichnet zu werden. Vorallem die GHE auf der rechten Seite finde ich unästhetisch und würde ich gerne ausfüllen aber eben auch links und die gesamte Haarlinie verbessern.

File Attachments

1) [20200114_022238-907x1612.jpg](#), downloaded 510 times



2) [20200114_022124-907x1612.jpg](#), downloaded 419 times



3) [20200114_022155-907x1612.jpg](#), downloaded 426 times



Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [lcetea](#) on Tue, 14 Jan 2020 01:29:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und nochmal ein Bild:

File Attachments

1) [20200114_022204-907x1612.jpg](#), downloaded 360 times



Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [jaeger27](#) on Tue, 14 Jan 2020 04:54:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gegen die genannte Stabilisierung spricht natürlich gar nichts und macht durchaus Sinn. Trotzdem würde ich bei Deinem Status dann erst einmal nichts weiter machen und abwarten, bis sich eine HT auch wirklich lohnt!

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [lce tea](#) on Tue, 14 Jan 2020 10:46:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja leider stören mit vorallem die Ghe auf der rechten Seiten und würde deutlich besser mit volleren Haare vorne aussehen aber ich denke nicht das da noch Haare wieder wachsen werden duech Stabilisierung ohne HT.

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [Glatzfratz](#) on Tue, 14 Jan 2020 10:51:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

versuche das was du aktuell hast so lange es geht zu erhalten. hier machst du schon viel richtig. mal sehen wie es in den kommenden jahren weitergeht.
HT würde ich mir auch sparen. mit 20, anfang 20, will man noch diese sehr tiefe haarlinie zurück. in wenigen jahren wirste kaum einen kollegen haben mit so einer haarlinie. das Leben hört nicht mit 20 auf, später (ü30) wird eine gerade und tiefe haarlinie eher als weiblich wahrgenommen. deine jetzige Linie ist langfristig optimal; versuch die einfach so gut es eben geht zu erhalten. wenn du glück hast kommst du mit FIN komplett um das thema HT herum. wir werden sehen

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [lce tea](#) on Tue, 14 Jan 2020 11:02:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Glatzfratz schrieb am Tue, 14 January 2020 11:51versuche das was du aktuell hast so lange es geht zu erhalten. hier machst du schon viel richtig. mal sehen wie es in den kommenden jahren weitergeht.
HT würde ich mir auch sparen. mit 20, anfang 20, will man noch diese sehr tiefe haarlinie zurück. in wenigen jahren wirste kaum einen kollegen haben mit so einer haarlinie. das Leben hört nicht mit 20 auf, später (ü30) wird eine gerade und tiefe haarlinie eher als weiblich wahrgenommen. deine jetzige Linie ist langfristig optimal; versuch die einfach so gut es eben geht zu erhalten. wenn du glück hast kommst du mit FIN komplett um das thema HT herum. wir werden sehen

Und wenn ich meine Haarlinie nicht so extrem nach vorne verlagere sondern mit der Ht nur meine

Ghe etwas ausfülle? Ich weiß halt noch vor 1-2 Jahren konnte ich an der Seite die Haare so etwas nach hinten gelen was gut aussah das geht jetzt ganz vorne nicht mehr und meine Stirn ist etwas größer geworden. Das könnte ich doch mit einer HT wieder etwas verbessern? Weil duech Finasterid werden da wohl keine Haare kommen.

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [Degen](#) on Tue, 14 Jan 2020 13:53:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haarlinie weiter nach unten ziehen würde ich auf keinen Fall machen. Deine jetzige Haarlinie ist extrem dicht. Damit das nach einer HT auf eine kahle Fläche so gut aussieht, muss schon alles passen (Chirurg, Planung, Dicke der Grafts, Genetik).

Verdichten kann man natürlich immer versuchen, wobei ich auf den Fotos 0,0 Ausdünnung erkenne und auch immer die Gefahr besteht, das Bestandshaar zu schädigen. Du hast doch bessere Haare als 99% deiner Geschlechtsgenossen. Meld dich vom Forum ab und komm in 5 bis 10 Jahren wieder ;)

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [Icetea](#) on Tue, 14 Jan 2020 14:04:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Degen schrieb am Tue, 14 January 2020 14:53 Haarlinie weiter nach unten ziehen würde ich auf keinen Fall machen. Deine jetzige Haarlinie ist extrem dicht. Damit das nach einer HT auf eine kahle Fläche so gut aussieht, muss schon alles passen (Chirurg, Planung, Dicke der Grafts, Genetik).

Verdichten kann man natürlich immer versuchen, wobei ich auf den Fotos 0,0 Ausdünnung erkenne und auch immer die Gefahr besteht, das Bestandshaar zu schädigen. Du hast doch bessere Haare als 99% deiner Geschlechtsgenossen. Meld dich vom Forum ab und komm in 5 bis 10 Jahren wieder ;)

Es ging mir auch garnicht ums verdichten sondern vorallem um das Auffüllen der GHE damit diese kleiner werden und ich an den kahlen Stellen(vorallem rechts wegen Frisur) wieder Haare habe.

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [Tom10](#) on Tue, 14 Jan 2020 14:31:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sags mal ganz direkt: Dein plan ist totaler Blödsinn.

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [Blackster](#) on Tue, 14 Jan 2020 14:52:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau, warte lieber erstmal noch 5-6 Jahre.
Aber ich denke mal die seriösen Anbieter werden dir ohnehin absagen.

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [IceTea](#) on Tue, 14 Jan 2020 18:30:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Tue, 14 January 2020 15:31 Ich sags mal ganz direkt: Dein plan ist totaler Blödsinn.

Was genau ist Blödsinn?

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [logitech83](#) on Tue, 14 Jan 2020 21:27:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@IceTea

Blödsinn ist nicht das freundlichste Wort, aber in Deutschland fehlt manchmal das Feingefühl für reibungslose zwischenmenschliche Kommunikation, vor allem in Online-Foren.

Aber an sich hat er mit seiner Aussage recht, seriöse Ärzte die nicht nur nach Profit schauen, würden dir das gleiche erzählen.

Natürlich sieht man eine leichte Asymmetrie in deinen GHE, aber die ist nicht der Rede wert um die machen zu lassen.

Wenn du 100% wüsstest, okay meine Haare werden für immer so bleiben, könnte man darüber sprechen, aber strategisch gesehen ist es nicht die schlaueste Idee, "Pulver" aus dem Donor zu verballern, nur weil man 1cm² "zu machen" möchte, um bei Instagram noch wie mit 20 auszusehen.

Er meinte damit, auch Männer wie George Clooney z.B, die vom Glück geprägt sind bis ins hohe Alter keinen "richtigen" Haarausfall erlebt zu haben, bekommen eine entsprechende "male mature hairline", deine ist in meinen Augen komplett natürlich, kann sein das sie mit 20 Jahren dichter war, aber Jugendhaare sind anders als beim ausgewachsenen Mann.

Ich persönlich finde, dir eine "linie" einzupflanzen, wäre ein Rückschritt und würde sogar "seltsamer" aussehen, würdest du die Befragung als Umfrage auf der Straße durchführen, würdest du die selbe Antwort bekommen.

>>>Das Problem sieht keiner außer dir, deine Psyche sagt dir, früher hatte ich mehr, ich will es wiederherstellen, aber ich denke das 99,99% der Frauen nicht mal checken würden, ob du

HA hast/gehabt hast, weil du komplett natürlich aussiehst, keiner kümmert sich mehr um dich als du selbst, deswegen fällt es dir auf.

Hätte ich kein HA(wenig), würde ich nicht mal erkennen ob jemand anders sich einer Verpflanzung unterzogen hat, erst jetzt hab ich den Blick dafür.

Und ich persönlich, habe etwas mehr Haarausfall als du und lebe noch damit und bin auf Instagram unterwegs ohne durchzudrehen, weil ich denke strategisch, ich will lieber mit 45 auch so coole Haare haben wie jetzt, anstatt wie du "eventuell" verfrüht, meine Spenderhaare zu attackieren, um danach vllt zu wenig zu haben...

Schau dir Benedikt Höwedes an, das ist der "worst case". Er hatte Haarausfall bis 2014, hat sie sich komplett machen lassen und die restlichen Haare vorne sind vorne komplett ausgefallen. Jetzt hat er die implantierten Haare drinne, und muss alles kurzschneiden, jeder sieht er hatte eine HT und nun ist der Rest ausgefallen, das sieht jetzt leider "bescheiden" aus.

<https://images.sportbuzzer.de/v1/photos/raw/26-11-2019-russland-moskau-fussball-champions-league-lokomotive-moskau-bay-x3584/large-16-9>

Vergleich:

https://www.google.com/search?biw=1920&bih=937&tbm=isch&sa=1&ei=DTIeXuuXII7ewQLesYvYBg&q=benedikt+h%C3%B6wedes&oq=benedikt+h%C3%B6wedes&gs_l=img.3..0i131i67j0l5j0i67j0l3.0.0..23560...0.0..0.88.142.2.....0.....gws-wiz-img.ZlwOFCuwNM4&ved=0ahUKEwir0vv5g4TnAhUOb1AKHd7YAMsQ4dUDCAc&uact=5

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [Trevor Philips](#) on Fri, 17 Jan 2020 06:35:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde aktuell auch nichts machen lassen. Die Haarlinie ist doch soweit in Ordnung und eine leichte Asymmetrie ist doch genau das, was ein Aussehen natürlich wirken lässt.

Wenn dich diese leichte GHE stört, würde ich erstmal vorschlagen, zu schauen, wie du das ggf. frisurentechnisch lösen kannst.

Nimm mir das jetzt nicht übel, aber wenn alle immer versuchen, mit dieser verkappten Marco Reus Friese rumzulaufen (Seiten kurz und dann ein Hardcut zu dem Oberdeck), kann man halt nicht viel "optimieren" und sieht immer gleich kleine "Makel".

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise

Posted by [Tom10](#) on Fri, 17 Jan 2020 06:54:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lcetea schrieb am Tue, 14 January 2020 19:30Tom10 schrieb am Tue, 14 January 2020 15:31Ich sags mal ganz direkt: Dein plan ist totaler Blödsinn.

Was genau ist Blödsinn?

In jeder Hinsicht.

- Erstens es gibt keinen Handlungsbedarf. Du hast sehr schöne und dichte Haare.Du bist erblich nicht gross vorbelastet. Diese sehr leichten GHE, also bitte so eitel kann doch kein Mensch sein.

- Zweitens, auch wenn die GHE mit der Zeit langsam weiter wachsen ist das nicht unbedingt ein problem.Gute Friseure wissen wie man damit umgeht. Dann schau mal ob du dann damit überhaupt damit unzufrieden bist. Viele Menschen haben über Jahrzehnte nur GHE. Ich rede aus Erfahrung :p

- Drittens da jetzt so ne Affenlinie zu machen das ist doch Kinderkram. Das sieht mit der Zeit nicht altersgerecht aus. Danach fallen dir die Haare dahinter aus was dann wirklich doof aus sieht. Grundsätzlich habe ich nix gegen eine HT aber bei dir wäre der Schritt viel zu früh.

Letzteres, das Minox kanns auch gleich weglassen.

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise

Posted by [lcetea](#) on Fri, 17 Jan 2020 07:24:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trevor Philips schrieb am Fri, 17 January 2020 07:35Ich würde aktuell auch nichts machen lassen. Die Haarlinie ist doch soweit in Ordnung und eine leichte Asymmetrie ist doch genau das, was ein Aussehen natürlich wirken lässt.

Wenn dich diese leichte GHE stört, würde ich erstmal vorschlagen, zu schauen, wie du das ggf. frisurentechnisch lösen kannst.

Nimm mir das jetzt nicht übel, aber wenn alle immer versuchen, mit dieser verkappten Marco Reus Friese rumzulaufen (Seiten kurz und dann ein Hardcut zu dem Oberdeck), kann man halt nicht viel "optimieren" und sieht immer gleich kleine "Makel".

So eine Frisur habe ich nicht :d

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise

Posted by [lcetea](#) on Fri, 17 Jan 2020 07:29:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Fri, 17 January 2020 07:54lcetea schrieb am Tue, 14 January 2020 19:30Tom10 schrieb am Tue, 14 January 2020 15:31Ich sags mal ganz direkt: Dein plan ist totaler Blödsinn.

Was genau ist Blödsinn?
In jeder Hinsicht.

- Erstens es gibt keinen Handlungsbedarf. Du hast sehr schöne und dichte Haare. Du bist erblich nicht gross vorbelastet. Diese sehr leichten GHE, also bitte so eitel kann doch kein Mensch sein.

- Zweitens, auch wenn die GHE mit der Zeit langsam weiter wachsen ist das nicht unbedingt ein Problem. Gute Friseure wissen wie man damit umgeht. Dann schau mal ob du dann damit überhaupt damit unzufrieden bist. Viele Menschen haben über Jahrzehnte nur GHE. Ich rede aus Erfahrung :p

- Drittens da jetzt so ne Affenlinie zu machen das ist doch Kinderkram. Das sieht mit der Zeit nicht altersgerecht aus. Danach fallen dir die Haare dahinter aus was dann wirklich doof aus sieht. Grundsätzlich habe ich nix gegen eine HT aber bei dir wäre der Schritt viel zu früh.

Letzteres, das Minox kanns auch gleich weglassen.

Wieso kann ich das Minox weglassen? Irgendwas muss ich ja machen...wss haltet ihr von Prp mit fin und min?

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [Tom10](#) on Fri, 17 Jan 2020 09:26:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lcetea schrieb am Fri, 17 January 2020 08:29 Tom10 schrieb am Fri, 17 January 2020 07:54 lcetea schrieb am Tue, 14 January 2020 19:30 Tom10 schrieb am Tue, 14 January 2020 15:31 Ich sage mal ganz direkt: Dein plan ist totaler Blödsinn.

Was genau ist Blödsinn?
In jeder Hinsicht.

- Erstens es gibt keinen Handlungsbedarf. Du hast sehr schöne und dichte Haare. Du bist erblich nicht gross vorbelastet. Diese sehr leichten GHE, also bitte so eitel kann doch kein Mensch sein.

- Zweitens, auch wenn die GHE mit der Zeit langsam weiter wachsen ist das nicht unbedingt ein Problem. Gute Friseure wissen wie man damit umgeht. Dann schau mal ob du dann damit überhaupt damit unzufrieden bist. Viele Menschen haben über Jahrzehnte nur GHE. Ich rede aus Erfahrung :p

- Drittens da jetzt so ne Affenlinie zu machen das ist doch Kinderkram. Das sieht mit der Zeit nicht altersgerecht aus. Danach fallen dir die Haare dahinter aus was dann wirklich doof aus sieht. Grundsätzlich habe ich nix gegen eine HT aber bei dir wäre der Schritt viel zu früh.

Letzteres, das Minox kanns auch gleich weglassen.

Wieso kann ich das Minox weglassen? Irgendwas muss ich ja machen...wss haltet ihr von Prp mit fin und min?

Ich sehe keine Notwendigkeit bei deinem Status etwas zu unternehmen.

Minox könnte mehr Schaden als gutes.

Fin, das wäre verrückt bei deinem Status.

PRP mach ich selbst seit 2 Jahre (bin 38). Sehe aber keine Notwendigkeit bei dir momentan.

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [mphaare](#) on Fri, 17 Jan 2020 09:35:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meiner Meinung nach PRP hilft für garnichts

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [Tom10](#) on Fri, 17 Jan 2020 13:31:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mphaare schrieb am Fri, 17 January 2020 10:35Meiner Meinung nach PRP hilft für garnichts
Ja deiner Meinung nach.

Subject: Aw: Richtige Vorgehensweise
Posted by [Trevor Philips](#) on Sat, 18 Jan 2020 07:29:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lcetea schrieb am Fri, 17 January 2020 08:24Trevor Philips schrieb am Fri, 17 January 2020 07:35Ich würde aktuell auch nichts machen lassen. Die Haarlinie ist doch soweit in Ordnung und eine leichte Asymmetrie ist doch genau das, was ein Aussehen natürlich wirken lässt.

Wenn dich diese leichte GHE stört, würde ich erstmal vorschlagen, zu schauen, wie du das ggf. frisurentechnisch lösen kannst.

Nimm mir das jetzt nicht übel, aber wenn alle immer versuchen, mit dieser verkappten Marco Reus Friese rumzulaufen (Seiten kurz und dann ein Hardcut zu dem Oberdeck), kann man halt nicht viel "optimieren" und sieht immer gleich kleine "Makel".

So eine Frisur habe ich nicht :d

Es geht aber schon sehr in die Richtung. Du hast auf den Bildern doch eine Zweistufenfrisur. Wie definierst du denn den Undercut? ;)